

Branchennachwuchs trifft sich beim 9. Jahrestreffen des Junge Verlagsmensch e. V. in Köln zum Klüngeln und zur Vorstandswahl

Zur 9. Mitgliederversammlung der Jungen Verlagsmensch am 29. Juli 2017 in Köln trafen sich rund 120 Teilnehmer aus ganz Deutschland. Passend zur rheinländischen Frohnatur tauschten sie sich unter dem Motto „Kommt klüngeln – gemeinsam bewegen wir was!“ in der Alten Feuerwache aus. Bei Workshops zu Themen wie digitale Herausforderung, Covergestaltung oder Stimmbildung wurde diskutiert und dazugelernt. Außerdem konnten sich die Teilnehmer an Infoständen von Bommersheim Consulting und der Gewerkschaft ver.di beraten lassen. Zum Ausklang am Abend durfte ein kühles Kölsch nicht fehlen, das sogar in Gläsern mit Vereinssignet gezapft wurde.

Ein Rückblick auf die Vereinsarbeit im vergangenen Jahr und die Wahl eines neuen Vorstands standen im Mittelpunkt des Treffens. Das zentrale Thema der letzten zwölf Monate waren die Arbeitsbedingungen des Branchennachwuchses, die zu Jahresbeginn mit einer Umfrage unter Praktikanten, Volontären und Young Professionals untersucht wurden – mit dem Ergebnis, dass sich die Einführung des Mindestlohns in der Buchbranche bemerkbar macht (weitere Ergebnisse finden Sie [hier](#)). Gemeinsam mit ver.di, seit November 2016 offizieller Kooperationspartner der Jungen Verlagsmensch, soll die Situation in Zukunft weiter verbessert werden. Dazu möchte der Verein im kommenden Jahr ein Gütesiegel entwickeln, das Verlage für ihre gute Volontärsausbildung auszeichnet.

Bei der Vorstandswahl wurde es in diesem Jahr spannend, denn sieben Kandidatinnen bewarben sich auf die fünf zu vergebenden Ämter. Mit großer Mehrheit in den Vorstand gewählt wurden:

- 1. Vorsitzende: Cigdem Aker (vorher Schatzmeisterin)
- 2. Vorsitzende: Britta Fietzke (vorher 5. Vorstandsmitglied)
- Schatzmeisterin: Selina Reimer
- Schriftführerin: Katharina Herzberger
- 5. Vorstandsmitglied: Kim-Marie Philipp

Der neue Vorstand hat sich einiges vorgenommen: Neben der Einführung des Gütesiegels für gute Volontariate soll das Veranstaltungsprogramm noch weiter ausgebaut werden. Spezielle Angebote für Young Professionals, die den Berufseinstieg bereits gemeistert haben, sollen ebenfalls entwickelt werden. „Seit der Gründung 2008 ist der Verein nicht nur stark gewachsen, sondern hat sich auch in seiner Struktur verändert. Wir haben heute Mitglieder auf ganz unterschiedlichen Karrierestufen: Studenten, Azubis, Volontäre, Berufseinsteiger, Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung, Selbstständige. Um dieser Vielfalt gerecht zu werden, müssen wir auf die Fragen und Nöte der jeweiligen Gruppen eingehen“, meint Cigdem Aker, neue 1. Vorsitzende des Vereins.

Auch die Kooperation mit den Unternehmen der Buch- und Medienbranche bleibt weiterhin wichtig. „Für uns sind sie bedeutende Partner, mit denen wir auf verschiedenen Ebenen zusammenarbeiten, z. B. bei Verlagsbesuchen in den Städtegruppen oder als Sponsoren beim Jahrestreffen.“, sagt Britta Fietzke, neu gewählte 2. Vorsitzende. In diesem Jahr wurde der Verein von Kiepenheuer & Witsch, Ebner, Bastei Lübbe, S. Fischer, dtv, Rowohlt, Verlag Sternfeld, be – dem digitalen Label von Bastei Lübbe, Egmont und dem Lingen Verlag unterstützt. Außerdem waren das Börsenblatt, Buchreport und Buchmarkt als Medienpartner dabei. Bei diesen Partnern sowie den scheidenden Vorstandsmitgliedern Lena Augustin, Sandra Wegner, Antje Katzer und dem Organisationsteam der Kölner Städtegruppe bedankt sich der Verein ganz herzlich.

Der Junge Verlagsmensch e.V. ist mit über 750 Mitgliedern in 13 Städtegruppen der größte Nachwuchsverein der Buch- und Medienbranche. Er bietet seit seiner Gründung 2009 Young Professionals, Berufsanfängern und Studenten eine unabhängige Plattform, um sich auszutauschen, weiterzubilden und zu organisieren. www.jungeverlagsmensch.de

Hinweis für die Redaktionen:

Kontakt:
Cigdem Aker
cigdem.aker@jungeverlagsmenschen.de
Tel: 0176 / 856 399 34

Der neue Vorstand des Junge Verlagsmenschen e. V.:

Cigdem Aker, Jahrgang 1988, studierte nach einer Ausbildung zur Medienkauffrau Buchhandel/Verlagswirtschaft an der HTWK Leipzig und Buchwissenschaft an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz. Zwischen Bachelor- und Masterstudium baute sie als Projektmanagerin das E-Book-Programm der ZEIT auf. Im Moment arbeitet sie für die Holtzbrinck ePublishing GmbH in einem Projekt zur Digitalisierung der Backlist von Rowohlt, Kiepenheuer & Witsch und den S. Fischer Verlagen.

Britta Fietzke, Jahrgang 1985, hat Neuere Englische Literatur, Amerikanistik und Kunstgeschichte (M.A.) in Tübingen studiert. Parallel zum Studium hat sie als Tutorin für das englische Seminar sowie als Lektorin und Übersetzerin Arbeitserfahrung gesammelt. Nach einem Volontariat (Lektorat/Presse) bei Frankfurter Allgemeine Buch ist sie jetzt bei der Büchergilde Gutenberg im Programmbereich angestellt. Sie arbeitet weiterhin als freie Lektorin und Übersetzerin.

Selina Reimer, Jahrgang 1987, hat Germanistik und Anglistik in Darmstadt und Mainz (M.A.) studiert. In Frankfurt am Main war sie zunächst als Lizenzverkäuferin im Eichborn Verlag tätig. Nach weiteren Stationen im Kultur- und Museumsbereich, u.a. im Frankfurter Goethe-Haus, arbeitet sie heute in Köln im Verlag Kiepenheuer & Witsch in der Werbeabteilung.

Katharina Herzberger, Jahrgang 1993, studierte Anglistik an der Universität Leipzig. Nach Praktika für Anthem Press und Hille & Jung arbeitet sie aktuell als Volontärin in der Presse- & Lizenzabteilung bei C.H.Beck (Literatur, Sachbuch, Wissenschaft). Auf YouTube veröffentlicht sie Büchervideos als „another great etcetera“.

Kim-Marie Philipp, Jahrgang 1993, hat Kommunikations- und Medienwissenschaft sowie Anglistik (B.A.) an der Universität Leipzig und am University College Cork in Irland studiert. Neben dem Studium sammelte sie Praxiserfahrungen u. a. bei Hugendubel, Loewe und im Open House Verlag. Zurzeit schließt sie ihren Master in Verlags- und Handelsmanagement an der HTWK Leipzig ab.



Der neue Vereinsvorstand (v.l.n.r.): Selina Reimer, Britta Fietzke, Katharina Herzberger, Cigdem Aker und Kim-Marie Philipp



Unter dem Motto „Kommt klüngeln – gemeinsam bewegen wir was!“ trafen sich die JVM dieses Jahr in Köln

Bildcredits: Ina Busch